

Neue Schulmensa der Franziskusschule in Ahaus eingeweiht

am 13. März 2009 18:56 Uhr

AHAUS Die Franziskusschule hat am Freitag mit vielen Gästen die Einweihung von Küche und Schulmensa gefeiert. Wenn Schule nur immer so harmonisch wäre: Schüler, Eltern, Lehrer, Schulträger und Besucher waren gestern im Lob für die neue Mensa und gaben ihr eine glatte Eins.



Gute Noten kommen nicht von ungefähr, machte Bürgermeister Felix Büter deutlich. Seit dem Start der Ganztagschule haben Stadt und Land drei Millionen Euro in die Hauptschule investiert: für die neue Schulküche und den Umbau der alten düsteren Aula in eine hochmoderne helle und freundliche Mensa.

Margret Ostendorf, die Vorsitzende der Schulpflegschaft sprach von einem "Meilenstein für die Entwicklung der Franziskusschule" und zeigte sich erleichtert, dass der "Charme des Mausoleums", den die alte Aula versprüht habe, vollends gewichen sei.

Keine Schule in der Stadt, so der Bürgermeister, habe sich in den letzten Jahren so stark verändert wie die Franziskusschule. Räumlich und konzeptionell habe die Schule Grundsteine für die Zukunft gelegt. Dafür dankte er nicht nur dem jetzigen Leiter Martin Kissenkötter und seinem Kollegium, sondern auch seinem Vorgänger Bernhard Probst, der die Entwicklung zur Ganztagschule angestoßen habe.

Martin Kissenkötter gab den Dank an die Stadt zurück: "Dieses Bauwerk sucht weit und breit seinesgleichen." Die Fünft- und Sechstklässler hatten eigens für diesen Tag einen "Mensa Rap" und einen "Mensa-Song" einstudiert, in denen sie das hohe Lied von Pizza und Pasta sangen - zur Not auch mit Gemüse. Die stellvertretende Schulsprecherin *Aysema Akkus* hob hervor, dass die neue Mensa vielmehr als eine Kantine sei: "Das gelungene Ambiente lädt zum Verweilen ein."

Der Freudentag konnte in der Woche des Amoklaufes von Winnenden aber nicht nur ein Tag der Freude sein. In einer Schweigeminute gedachte die Festgesellschaft der Opfer des Massakers. Pfarrer Willy Bartkowski mahnte: "Wir müssen den öffentlichen Raum der Schule offen halten - auch in all seiner Verletzlichkeit." gro